

Warum?

Von Gotica

Kapitel 14: 14

Doremi fuhr erschrocken zurück und stotterte: „W...W...Was tust du da?“

„Entspann dich Süße, ich weiß das du es doch auch willst!“

Sophie beugte sich zu Doremi vor und küsste sie, wobei sie mit ihrer Zunge über Doremis Lippen fuhr. Doremi öffnete ihren Mund leicht, so dass Sophie ihre Zunge in Doremis Mund stecken konnte. Doremi erwiderte den Kuss und fing an mit Sophies Zunge zu spielen. Sophie fuhr an Doremis Seiten runter, dann ging sie mit ihrer Hand zwischen ihre Beine und fing an sie zu streicheln. Doremi löste sich von Sophie und sagte: „Sag mal, willst du das wirklich tun? Was ist wenn dein Vater kommt?“ Sophie sah Doremi verführerisch an, küsste sie und sagte dann: „Mein Vater wird vor Morgen früh nicht zu Hause sein!“ Bevor Doremi noch ein Wort sagen konnte, hatte Sophie Doremi die Zunge in den Hals gesteckt und ihr Top runter gerissen. Sie wusste nicht was sie tat, doch ihr gefiel es. Doremi zog Sophie langsam das T-Shirt runter und dann die Jeans, während Sophie Doremis Brüste leckte. Doremi hatte nun auch Sophie die Unterwäsche ausgezogen und fing an Sophie zu streicheln. Sophie leckte Doremi den Bauch runter, dann richtete sie sich auf und küsste Doremi wieder. Doremi drehte Sophie auf den Rücken, so dass sie nun auf ihr drauf saß. Doremi küsste Sophie den Hals runter, dann fing sie an mit ihrer Zunge Sophies Nippel zu umspielen, was Sophie aufstöhnen lies. Sophie rutschte ein Stück an unten, so dass sie nun an Doremis Scheide war...

Eine Stunde später lagen Doremi und Sophie erschöpft auf dem Sofa. „Sag mal Doremi, was empfindest du eigentlich für Tasso?“, fragte Sophie und drehte sich zu ihr um. „Ich weiß nicht! Ich mag ihn zwar, und wir haben schon mit einander geschlafen, aber da ist noch eine andere Person und ich weiß nicht was ich tun soll!“ „Was für eine andere Person?“ „Ach, das ist irgend so ein Kerl der immer nur das eine will!“ „Poppen?“ Doremi nickte leicht.

„Kann ich dir was anvertrauen?“ „Aber natürlich, wir sind doch Freundinnen!“ „Naja... Also, das ist so, Mahorka hat ja gesagt ich soll ihr 500 000 Yen zurück zahlen!“ „Ja, und?“

„Ich war gestern Abend im Shop und bin in die Hexenwelt gegangen!“ „Dann bist du in den Shop eingestiegen!“ „Ja, und ich hab einen Job in der Hexenwelt angenommen!“ „Du arbeitest in der Hexenwelt?!?!?!“, fragte Sophie etwas irritiert. „Ja, als Kellnerin! Und gestern hab ich die Flat4 getroffen!“ „Du hast diese Vollidioten getroffen!“ „Ja, aber Leon schien sehr interessiert an dir!“ „Ach, der ist doch echt das Letzte! Immer muss er so tun als ob er so toll wäre, dabei kann er nur Sprüche klopfen! Ich hasse ihn!“ Doremi sah auf die Uhr die an der Wand hing und bemerkte dass es inzwischen

Zeit schon 20:30 Uhr war. "Scheiße, schon so spät! Ich muss Heim!", sagte sie und stand auf. Sophie stand ebenfalls auf und packte sie von hinten, wobei sie mit einer Hand mit Doremis Nippeln spielte und sie mit der anderen anfing Doremi zwischen den Beinen zu streicheln. "Nein, bitte nicht!" ...

Als Doremi nach Hause kam war es weit nach zehn. Sie öffnete die Tür und wurde gleich von einer bösen Frau Harukaze begrüßt. "Wieso kommst du so spät!! Wir haben schon halb elf und morgen musst du in die Schule!!!" Doremi ging ohne ein Wort zu sagen nach oben und schloss sich in ihr Zimmer ein...